

Bulturkulturen

Blutkulturen Indikation

- Verdacht auf Sepsis, Bakteriämie, Fungämie
- Verdacht auf Endokarditis
- Fieber unklarer Genese
- Fieber beiliegendem intravasalen Katheter/intravaskulären Implantaten
- Schwere Infektionen, z.B. Verdacht auf Meningitis, Pneumonie, Pyelonephritis,
- Wundinfektionen, Osteomyelitis
- Verdacht auf zyklische Infektionskrankheiten, z.B. Typhus oder Paratyphus
- Fieber nach Tropenaufenthalt
- Abklärung einer Kathetersepsis: Hierzu werden simultan ein Blutkulturpaar aus einer peripheren Vene und aus dem Katheter entnommen. Die Zeit von 2 oder mehr Std. Unterschied zwischen Positivität der Blutkultur aus dem Katheter im Vergleich zur Venenpunktion spricht für eine Kathetersepsis!

Vorbemerkungen

- Eine Blutkultur besteht aus einem Blutkulturflaschenpaar (aerobe und anaerobe Flasche), welches mit Blut aus einer einzigen Venenpunktion unter aseptischen Kautelen beimpft wurde.
- Die Entnahme eines einzigen Blutkulturpaares reicht nicht für den sicheren Nachweis bzw. Ausschluss einer Bakteriämie oder Fungämie aus. Optimal sind mindestens 2, besser 3 Blutkulturpaare. Da sich aus der Literatur keine Hinweise auf einen optimalen Zeitabstand zwischen der Abnahme zweier Blutkulturpaare ableiten lässt, sollte dieser von der jeweiligen klinischen Situation abhängig gemacht werden: In akuten Fällen 2-3 Entnahmen kurz hintereinander durch separate Venenpunktion, damit schnell mit einer empirischen/kalkulierten antimikrobiellen Therapie begonnen werden kann.
- Bei Verdacht auf Fieber unklarer Genese 3 Entnahmen verteilt auf 24 Stunden
- Blutentnahme möglichst vor Beginn einer antimikrobiellen Therapie, notfalls unmittelbar vor einer Antibiotikagabe bei bereits laufender Therapie. Bei ausgeprägten Fieberzacken zu Beginn des Fieberanstiegs
- Sonderfall Abklärung einer Kathetersepsis s.o.

Vorgehensweise

- Blutkulturflaschen (Raumtemperatur!) beschriften bzw. mit Barcodeaufkleber versehen.
- ACHTUNG: Barcode der Flaschen nicht überkleben!!!
- Plastikverschluss entfernen und Durchstichkappe desinfizieren.
- Punktionsstelle 2x gründlich desinfizieren (jeweils mind. 30 Sekunden Einwirkzeit).
- Bei Erwachsenen die Flaschen mit je 5-10 ml Blut, bei Kindern mit je 2-5 ml Blut befüllen.
- Bei Neugeborenen und Kleinkindern (bis 20 kg Körpergewicht) spezielle Blutkulturflaschen verwenden.

Bis zum Transport ins Labor sind die beimpften Blutkulturflaschen bei Raumtemperatur zu lagern

Autor:	Juretzek
Verantwortlich:	Beyreiß, Peltroche, Juretzek QMB, Giese, Johanna, Krause, Sandra, Juretzek Admin
Freigabe durch:	Beyreiß, Peltroche, Juretzek QMB
Hinweis:	GMP-Dokument gültig 14 Tage nach Freigabedatum. Ausdrücke auf weißem Papier sind unkontrollierte Kopien. Jeder Mitarbeiter ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Kopie mit der aktuellen Version im Curator übereinstimmt.